

367993-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services d'architecture, services de construction, services d'ingénierie et services d'inspection – TNW_ING_Wasserzweckverband Paunzhausen_Nebau eines

Trinkwasserhochbehälters

OJ S 102/2026 29/05/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Paunzhausen - Schweitenkirchen - Kirchdorf

Adresse électronique: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

Activité de l'entité adjudicatrice: Activités liées à l'eau

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: TNW_ING_Wasserzweckverband Paunzhausen_Nebau eines Trinkwasserhochbehälters

Description: Der Wasserzweckverband Paunzhausen beabsichtigt den Ersatzneubau eines Trinkwasserhochbehälter mit zwei Wasserkammern als freistehende Edelstahltanks mit einem Speichervolumen von insgesamt 2.500 m³ in einem neuen Betriebsgebäude. In diesem Betriebsgebäude soll neben der Behälterverrohrung auch eine Druckerhöhungsanlage installiert werden. Es werden folgende Leistungen stufenweise vergeben: - Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 Abs. 1 S. 2 HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 3 - Leistungsphasen 3-9 - Fachplanung Tragwerksplanung gem. § 51 Abs. 1 HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 1 - Leistungsphasen 3-6 - Fachplanung Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 1, 4, 5, 7, 8 gem. § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2 - Leistungsphasen 3-9 - SiGeKo - Leistungen gem. § 8.1 des HAV-KOM Vertrages - Vermessungsleistungen - Planungsbegleitende Vermessung gem. Anl. 1, Ziff. 1.4.4 HOAI 2021 - Besondere Leistungen Hinweis für Fachplanung Technische Ausrüstung: Die Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) wird nur für solche Anlagen beauftragt, für die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften eine unmittelbare Genehmigung erforderlich. Der Auftraggeber behält sich vor, den Leistungsumfang entsprechend zu reduzieren

Identifiant de la procédure: a69ef4a7-046b-499c-8d40-e96f5d428fa9

Identifiant interne: 69/26

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71000000 Services d'architecture, services de construction, services d'ingénierie et services d'inspection

Nomenclature complémentaire (cpv): 71300000 Services d'ingénierie, 71318000 Services de conseil et de consultation en ingénierie, 71322000 Services de conception technique pour la construction d'ouvrages de génie civil, 71321000 Services de conception technique des installations mécaniques et électriques de bâtiments

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Freisinger Str. 17

Ville: Paunzhausen

Code postal: 85307

Subdivision pays (NUTS): Freising (DE21B)

Pays: Allemagne

Informations complémentaires: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHYMSPK# Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Einzelbewerber/-bieter oder Arbeitsgemeinschaft (ARGE), gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter, Mehrfachbewerbungen/-angebote einzelner Mitglieder einer ARGE sind unzulässig und führen zur Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffener Bewerber-/Bietergemeinschaften im weiteren Verfahren. Bewerbungen / Angebote sind nur und ausschließlich auf den zum Download gestellten Bewerbungs- / Angebotsunterlagen zulässig. Teilnahmeanträge oder Angebote, für die nicht die zum Download gestellten Unterlagen /Formulare verwendet werden, werden ausgeschlossen. Anfragen, Nachfragen etc. sind AUSSCHLIESSLICH nach der Registrierung über die Vergabepattform zu stellen. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über das Deutsche Vergabeportal (DTVP), um sicherzustellen, dass Bewerber/Bieter und Vergabestelle über empfangene Nachrichten auch eine E-Mail-Benachrichtigung erhalten. Das Formular "Teilnahmeantrag_Bewerbungsbogen" ist zwingend einzureichen, fehlt dieses ist die Bewerbung ganz auszuschließen. Die Bewerbung selbst sowie das Angebot muss elektronisch über die Vergabepattform über das herunterzuladende Bietertool oder über die webbasierte Abgabe unter dem Reiter "Teilnahmeanträge" bzw. "Angebote" (NICHT als Nachricht oder per E-Mail) eingereicht werden. Bei dem Formular "Bewerbungsbogen" inkl. Anlagen handelt es sich um das Hauptformular der Bewerbungsunterlagen (dieser gilt für den Bewerber bzw. die ARGE insgesamt). Wenn und soweit die dort gemachten Angaben nicht vollständig oder falsch sind, geht dies zu Lasten des Bewerbers. Eine Registrierung ist für den Download der Unterlagen nicht erforderlich. Es wird jedoch eine Registrierung auf der Vergabepattform empfohlen. Sollten Fragen zu den Vergabeunterlagen gestellt werden, so werden die Antworten hierauf in die Plattform eingestellt werden. Im Falle einer Registrierung bekommt der Bewerber/Bieter eine Mitteilung hierüber, auch wenn Unterlagen geändert werden sollten. Ohne diese freiwillige Registrierung ist der Bewerber/Bieter selbst dafür verantwortlich, sich zu informieren, ob es Änderungen oder Antworten gibt. Fragen sind so rechtzeitig (spätestens jedoch 9 Kalendertage vor Fristablauf) zu stellen, sodass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten (ggf. ohne Fristverlängerung). Die Auswahl der Bewerber zwischen der Mindest- und Höchstzahl erfolgt anhand der erreichten Punktzahlen im Rahmen

der Auswertung. Sofern hier ein Punktabstand erreicht wird, behält sich der Auftraggeber vor, eine geringere Anzahl als die angegebene Höchstzahl zur Angebotsabgabe aufzufordern. Die Bewerber mit der höchsten Bewertung werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktgleichheit und wenn es dem Auftraggeber objektiv nachvollziehbar nicht möglich ist, den Bewerberkreis anhand der festgelegten Kriterien auf das vorgesehene Maß zu begrenzen, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Losentscheid getroffen.

Base juridique:

Directive 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis, Document de marché

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren -gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerendengesetz oder -gem. § 98c Aufenthaltsgesetz oder -gem. § 19 Mindestlohngesetz oder -gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 und 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Der Bewerber hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung-Russland" auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: TNW_ING_Wasserzweckverband Paunzhausen_Neubau eines Trinkwasserhochbehälters

Description: Der Wasserzweckverband Paunzhausen beabsichtigt auf dem bestehenden Wasserwerksgelände den Ersatzneubau des Trinkwasserhochbehälters, um die künftige, hygienisch zuverlässige und leistungsfähige Trinkwasserversorgung sicherzustellen. Vorhabensträger ist der Wasserzweckverband Paunzhausen. Zentrales Ziel des Projekts ist die Errichtung eines neuen Hochbehälters mit einem Gesamtwasserspeichervolumen von 2.500 m³, der perspektivisch die Trinkwasserspeicherung und Druckhaltung im Versorgungsnetz übernimmt. Die neue Anlage ist darauf ausgerichtet, die Versorgungssicherheit zu erhöhen, betriebliche Abläufe zu optimieren und den aktuellen technischen sowie hygienischen Anforderungen zu entsprechen. Hierzu ist auf dem Wasserwerksgelände eine neue Hochbehälterhalle vorgesehen, in der zwei Edelstahltanks mit je 1.250 m³ Speichervolumen installiert werden. Die Tanks erhalten begehbare Deckel mit Geländern als Absturzsicherung, Einrichtungen zur Reinigung und Niveaumessung sowie eine geregelte Be- und Entlüftung mit Luftfiltern und Sicherheitsventilen, um einen hygienisch einwandfreien Betrieb und den Schutz der Behälterkonstruktion zu gewährleisten. Das Hochbehältergebäude ist als eingetiefte Hallenkonstruktion in Betonbauweise mit Satteldach vorgesehen. Es erhält eine wärmegeämmte Fassadenverkleidung aus Sandwichelementen sowie einen funktionalen Gebäudezugang mit Podest und Innenerschließung. Im Gebäudeinneren werden zwei Edelstahltanks mit den erforderlichen Armaturen und

Einrichtungen für Betrieb, Wartung und Reinigung angeordnet. Im mittig angeordneten Rohrkeller sollen die Zu- und Ableitungen des Hochbehälters sowie die Druckerhöhungsanlagen für Nieder- und Hochzone untergebracht werden. Die Pumpentechnik wird in Anlehnung an den Bestand dimensioniert und in energieeffizienter Ausführung geplant; die detaillierte Auslegung erfolgt im weiteren Planungsverlauf. Die erforderlichen Zu- und Ableitungen auf dem Wasserwerksgelände werden im Zuge der Maßnahme neu geordnet und an den neuen Hochbehälter angepasst. Hierzu gehören insbesondere die Verbindungen zwischen Wasseraufbereitung und Hochbehälter, die Leitungen zur Nieder- und Hochzone, Grundablass- und Notüberlaufleitungen sowie die Erneuerung der bestehenden Rohwasserleitungen der Brunnen 1 und 2 durch neue PEHD-Leitungen. Die Einbindung in die EMSR-Technik einschließlich Trafostation, Notstromanlage und Photovoltaikanlage wird vollständig neu geplant. Die Erneuerung der bestehenden Rohwasserleitungen der Brunnen 1 und 2 durch neue PEHD-Leitungen wird gesondert beauftragt und ist nicht vom Planungsumfang umfasst. Der bestehende Hochbehälter mit einem Speichervolumen von insgesamt 1.500 m³ in zwei Wasserkammern (Baujahr 1971) bleibt im Rahmen dieser Maßnahme bestehen. Ob zu einem späteren Zeitpunkt ein (Teil-)Abbruch erfolgt, ist derzeit ausdrücklich offen. Entsprechende Abbruch- oder Umbauleistungen sind nicht Gegenstand des vorliegenden Planungsauftrags. Damit steht der vorhandene Behälter während Planung und Realisierung des Neubaus weiterhin zur Verfügung und dient der Sicherung der Versorgung im Bauablauf. Von besonderer Bedeutung ist die Abgrenzung zum Thema Rohwasserbehälter: Die im Erläuterungsbericht erwähnte "Sanierung der Be- und Entlüftung der bestehenden Rohwasserbehälter" gehört nicht zum Leistungsumfang dieses Projekts. Die betreffenden Rohwasserkammern befinden sich in einem separaten Aufbereitungsgebäude und stehen in keinem unmittelbaren baulichen oder funktionalen Zusammenhang mit dem Neubau des Hochbehälters. Geplante Maßnahmen an diesen Rohwasserkammern werden als eigenständiges Vorhaben behandelt, gesondert beauftragt und sind aus dem hier beschriebenen Projektumfang ausdrücklich ausgenommen. Ebenfalls nicht Bestandteil der vorliegenden Maßnahme sind die Planung und Errichtung einer Betriebs- und Lagerhalle. Zwar besteht auf dem Wasserwerksgelände ein sanierungsbedürftiges Garagengebäude, das derzeit als Lager für den Rohrnetzbetrieb genutzt wird. Ein möglicher Neubau bzw. die Neuordnung der Betriebs- und Lagerflächen wird jedoch unabhängig vom Projekt "Ersatzneubau des Trinkwasserhochbehälters in Paunzhausen" betrachtet und gesondert vergeben. Gleiches gilt für die Erneuerung der gesamten Zaunanlage des Wasserwerksgeländes, die im Zusammenhang mit einem neuen Betriebsgebäude vorgesehen ist, aber nicht zum Leistungsumfang des hier beschriebenen Vorhabens gehört. Mit dem Ersatzneubau des Trinkwasserhochbehälters werden somit die baulichen und technischen Rahmenbedingungen geschaffen, um die Trinkwasserspeicherung des Wasserzweckverbands Paunzhausen nachhaltig zu modernisieren. Die Projektbeschreibung stellt den derzeit geplanten Zielzustand für den Neubau des Hochbehälters einschließlich der zugehörigen wassertechnischen Anlagen und der notwendigen Leitungs- und EMSR-Anpassungen dar. Der Erläuterungsbericht, der Lageplan und die Vorplanung sind den Vergabeunterlagen beigelegt. Kosten: Die Summe der Baukosten umfasst ca. 3,7 Mio. EUR netto. Den Ausschreibungsunterlagen ist eine Kostenschätzung (maßgeblich Variante 4) beigelegt, welche durch eine Anpassung konkretisiert wurde (vgl. Dokument 2026-05-13_Konkretisierung Kostenschätzung). Leistungsumfang: Es werden folgende Leistungen stufenweise vergeben: - Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 Abs. 1 S. 2 HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 3 - Leistungsphasen 3-9 - Fachplanung Tragwerksplanung gem. § 51 Abs. 1 HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 1 - Leistungsphasen 3-6 - Fachplanung Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 1, 4, 5, 7, 8 gem. § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2 - Leistungsphasen 3-9 - SiGeKo - Leistungen gem. § 8.1 des HAV-KOM Vertrages

5.1.1. **Objet**

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71000000 Services d'architecture, services de construction, services d'ingénierie et services d'inspection

Nomenclature complémentaire (cpv): 71300000 Services d'ingénierie, 71318000 Services de conseil et de consultation en ingénierie, 71322000 Services de conception technique pour la construction d'ouvrages de génie civil, 71321000 Services de conception technique des installations mécaniques et électriques de bâtiments

Options:

Description des options: Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen. Die Leistungsstufen gliedern sich wie folgt: - Stufe 1: Lph. 3-4 - Stufe 2: Lph. 5-7 - Stufe 3: Lph. 8-9

Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie später abrufen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen / Leistungsphasen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu beschränken. Das Honorar ist für alle Stufen anzubieten, auch bezüglich der Wertung der Zuschlagskriterien werden alle Stufen berücksichtigt.

5.1.2. **Lieu d'exécution**

Adresse postale: Freisinger Str. 17

Ville: Paunzhausen

Code postal: 85307

Subdivision pays (NUTS): Freising (DE21B)

Pays: Allemagne

Informations complémentaires: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

5.1.3. **Durée estimée**

Autre durée: Inconnu

5.1.4. **Reconduction**

Nombre maximum de reconductions: 0

5.1.6. **Informations générales**

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans l'offre

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance# Die

Zuschlagskriterien werden ausschließlich in den Vergabeunterlagen aufgeführt. Termine: Die Planungen sollen unmittelbar nach Beauftragung fortgeführt und zügig bearbeitet werden. Als Planungszeitraum sind ca. neun Monate vorgesehen. Der Baubeginn sollte Mitte 2028 erfolgen, sodass eine Fertigstellung und Nutzungsaufnahme zwischen Ende 2029 und Frühjahr 2030 möglich ist. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei den vorstehenden Terminen um Orientierungswerte handelt, die den aktuellen Projektstand

widerspiegeln. Im Zuge des Planungsprozesses können sich diese Daten ändern und werden bei Bedarf entsprechend angepasst. Der Erläuterungsbericht, der Lageplan und die Vorplanung sind den Vergabeunterlagen beigelegt.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: - Nachweis Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung Der Nachweis zur Berufsausübung des Inhabers/der Inhaberin oder der Führungskräfte des Unternehmens oder der Projektleitung ist durch Vorlage der Berufszulassung (Nachweis Kammereintragung oder Diplomurkunde (Dipl.-Ing. Univ./TU/TH /FH, Master, Bachelor oder vergleichbare Berufszulassung) zu führen. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben. Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach Art. 61 Bayerische Bauordnung (BayBO) Nachweis zur Berechtigung zur Erstellung des Standsicherheitsnachweises gem. Art. 62a BayBO, Nachweis gem. Art. 62 Abs. 3 BayBO

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Berufs- und / oder Betriebshaftpflichtversicherung des Auftragnehmers / der ARGE bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens oder Kreditversicherers, mit einer Deckungssumme von mind. 2,0 Mio. EUR für Personenschäden und von mind. 2,0 Mio. EUR für sonstige Schäden. Sie/Er hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall muss die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Die Deckung muss über die gesamte Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Bei einer ARGE muss der Versicherungsschutz auf die ARGE ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherungsbestätigung ALLER ARGE-Mitglieder vorliegen (Mindestsummen sind von jedem ARGE-Mitglied vorzuweisen), wenn in der jeweiligen Bescheinigung der Passus enthalten ist, dass auch die Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften sowie das in diesem Zusammenhang bestehende Risiko aus der gesamtschuldnerischen Haftung und dem Insolvenzrisiko eines ARGE-Partners mitversichert ist. Eigenerklärungen diesbezüglich sind vorläufig ausreichend. Bei Erteilung des Auftrags muss der gültige Versicherungsschein nachgereicht werden. Der Auftragnehmer / die ARGE ist verpflichtet, dem Auftraggeber jährlich eine aktuelle Versicherungsbescheinigung vorzulegen.

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: Eignungskriterium: Eigenerklärung über den Umsatz: Umsatz (netto) im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist die Eigenerklärung von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft einzeln anzugeben. Nachweis auf Verlangen der Vergabestelle durch Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen.

Auswahlkriterium: Gesamtumsatz (netto): Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre 50 Punkte: ab 800.000 EUR Umsatz / Jahr 40 Punkte: ab 650.000 EUR Umsatz / Jahr 30 Punkte: ab 500.000 EUR Umsatz / Jahr 20 Punkte: ab 350.000 EUR Umsatz / Jahr 10 Punkte: ab 200.000 EUR Umsatz / Jahr

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 50,00

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über das jährliche Mittel der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren Beschäftigten mit vergleichbaren Berufszulassungen. Mindestkriterien: - 1 Mitarbeiter/-in mit der Berechtigung zur Erstellung des Standsicherheitsnachweises gem. Art. 62a BayBO, Nachweis gem. Art. 62 Abs. 3 BayBO - 1 Mitarbeiter/-in mit Bauvorlageberechtigung gem. Art. 61 BayBO

Auswahlkriterium: Bürokapazität / Personalstärke, im Mittel der letzten 3 Jahre 50 Punkte: ab 5 Ingenieuren/-innen 30 Punkte: ab 4 Ingenieuren/-innen 10 Punkte: ab 3 Ingenieuren/-innen

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 50,00

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über Referenzen (Die Angaben sind in den entsprechenden Formblättern "Bewerbungsbogen/Projektdatenblätter" zu machen): Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber erbrachte Dienstleistungen aufzulisten. Referenzprojekte finden nur insoweit Berücksichtigung, als die Fertigstellung (Inbetriebnahme) zwischen 01.01.2016 und dem Ablauf der unter 5.1.12 genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. (Hinweis: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen) Es werden vergleichbare Referenzen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV verlangt. Es werden nur die geforderten Angaben berücksichtigt: Referenzportfolio Bewerber (Büro): Trinkwasserbehälter - Auftraggeber - Art der Aufgabenstellung - Art der Durchführung - Leistungsumfang: erbrachte Leistungen in den Leistungsphasen 3 - 8 im Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke (Angabe in Prozentpunkten) - Leistungsumfang: erbrachte Leistungen in den Leistungsphasen 3 - 8 im Leistungsbild Fachplanung Technische Ausrüstung (Verfahrens- und Prozesstechnik) (Angabe in Prozentpunkten) - Größenordnung des Projekts: Kosten Bauwerk (KG 300, 400)

Auswahlkriterium: Referenzprojekte können eingereicht werden (und werden gewertet), sofern die Fertigstellung (Inbetriebnahme) im Zeitraum 01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. Hinweis: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen. 2.3.1.) Referenzportfolio Bewerber (Büro): Trinkwasserbehälter Die drei besten Referenzen werden gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Pro Referenz

können somit maximal 90 Punkte erreicht werden. (Entscheidend ist jeweils die höchste erreichbare Punktzahl je Kriterium.) Kriterium 1: Art der Aufgabenstellung - 30 Punkte: Trinkwasserhochbehälter / Trinkwasserbehälter mit Pumpwerk - 15 Punkte: Trinkwasserhochbehälter / Trinkwasserbehälter ohne Pumpwerk - 5 Punkte: Behälter zur Flüssigkeits- oder Wasserspeicherung Kriterium 2: Art der Durchführung - 10 Punkte: Neubau / Ersatzneubau / Sanierung / Umbau Kriterium 3: Leistungsumfang Objektplanung Ingenieurbauwerke - 20 Punkte: mind. 90 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 3-8 des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke erbracht - 10 Punkte: mind. 50 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 3-8 des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke erbracht Kriterium 4: Leistungsumfang Technische Ausrüstung (Verfahrens- und Prozesstechnik) - 20 Punkte: Anlagengruppe 7: mind. 90 % der Leistungen in den Leistungsphasen 3-8 - 10 Punkte: Anlagengruppe 7: mind. 50 % der Leistungen in den Leistungsphasen 3-8 Hinweis: Bei Leistungen, die nicht nach der HOAI erbracht wurden (bei Leistungen außerhalb Deutschlands oder durch Büros außerhalb Deutschlands), ist darzulegen, dass die erbrachten Leistungen mit denen der HOAI vergleichbar waren. Kriterium 5: Größenordnung - Kosten Bauwerk (KG 300, 400) - 10 Punkte: Kosten Bauwerk (KG 300, 400) ab 2,0 Mio. EUR netto - 5 Punkte: Kosten Bauwerk (KG 300, 400) ab 1,0 Mio. EUR netto

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 270,00

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über Referenzen (Die Angaben sind in den entsprechenden Formblättern "Bewerbungsbogen/Projektdateiblätter" zu machen): Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber erbrachte Dienstleistungen aufzulisten. Referenzprojekte finden nur insoweit Berücksichtigung, als die Fertigstellung (Inbetriebnahme) zwischen 01.01.2016 und dem Ablauf der unter 5.1.12 genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. (Hinweis: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen) Es werden vergleichbare Referenzen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV verlangt. Es werden nur die geforderten Angaben berücksichtigt: Referenzportfolio Bewerber (Büro): Elektrotechnik, Automatisierungstechnik - Auftraggeber - Art der Aufgabenstellung - Schwierigkeitsgrad - Art der Durchführung - Leistungsumfang: erbrachte Leistungen in den Leistungsphasen 3, 5 - 8 im Leistungsbild Fachplanung Technische Ausrüstung (Anlg. 4, 5 und 8) (Angabe in Prozentpunkten) - Größenordnung des Projekts: anrechenbare Kosten (KG 440, 450, 480) Auswahlkriterium: Referenzprojekte können eingereicht werden (und werden gewertet), sofern die Fertigstellung (Inbetriebnahme) im Zeitraum 01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. Hinweis: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen. Die zwei besten Referenzen werden gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Pro Referenz können somit maximal 95 Punkte erreicht werden. (Entscheidend ist jeweils die höchste erreichbare Punktzahl je Kriterium.) Hinweis: Die Referenzprojekte aus Ziff. 2.3.1.) können zum Nachweis des Referenzportfolios Ziff. 2.3.2.) ebenfalls herangezogen werden. Kriterium 1: Art der Aufgabenstellung: - 20 Punkte: Bauwerke und Anlagen der Wasserversorgung Kriterium 2: Schwierigkeitsgrad - 20 Punkte: durchschnittliche Anforderungen - 10 Punkte: geringe Anforderungen Kriterium 3: Art der

Durchführung - 10 Punkte: Neubau / vollständiger Austausch der Anlagen (Neuanlagen) / Sanierung / Umbau Kriterium 4: Leistungsumfang Fachplanung Technische Ausrüstung - 20 Punkte: Anlagengruppe 4 mind. 90 % der Leistungen in den Leistungsphasen 3, 5-8 - 5 Punkte: Anlagengruppe 5 mind. 90 % der Leistungen in den Leistungsphasen 3, 5-8 - 10 Punkte: Anlagengruppe 8 mind. 90 % der Leistungen in den Leistungsphasen 3, 5-8 - 10 Punkte: Anlagengruppe 4 mind. 50 % der Leistungen in den Leistungsphasen 3, 5-8 - 2,5 Punkte: Anlagengruppe 5 mind. 50 % der Leistungen in den Leistungsphasen 3, 5-8 - 5 Punkte: Anlagengruppe 8 mind. 50 % der Leistungen in den Leistungsphasen 3, 5-8 Hinweis: Bei Leistungen, die nicht nach der HOAI erbracht wurden (bei Leistungen außerhalb Deutschlands oder durch Büros außerhalb Deutschlands), ist darzulegen, dass die erbrachten Leistungen mit denen der HOAI vergleichbar waren. Kriterium 5: Größenordnung - anrechenbare Kosten (KG 440, 450, 480) - 10 Punkte: anrechenbare Kosten (KG 440, 450, 480) ab 450.000 EUR netto - 5 Punkte: anrechenbare Kosten (KG 440, 450, 480) ab 250.000 EUR netto

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Pondération (points, valeur exacte): 190,00

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 4

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYMSPK/documents>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYMSPK>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYMSPK>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 30/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, certains documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Der öffentliche Auftraggeber kann gemäß § 51 Abs. 2 S. 1 SektVO den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen

oder zu vervollständigen. Eine Nachforderung der Excel-Tabelle zu den Referenzangaben ("Anlage 3 Bewerbungsbogen_Projektdaten Referenzen") ist ausgeschlossen.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: Es gelten die gesetzlichen

Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren -gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerendengesetz oder -gem. § 98c Aufenthaltsgesetz oder -gem. § 19 Mindestlohngesetz oder -gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 und 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Der Bewerber hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung-Russland" auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

Arrangement financier: -

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Paunzhausen - Schweitenkirchen - Kirchdorf

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Paunzhausen - Schweitenkirchen - Kirchdorf

Numéro d'enregistrement: 09178150-1964-47

Adresse postale: Freisinger Str. 17

Ville: Paunzhausen

Code postal: 85307

Subdivision pays (NUTS): Freising (DE21B)

Pays: Allemagne

Point de contact: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Adresse électronique: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Téléphone: +49 94129734-10

Télécopieur: +49 94129734-11

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Numéro d'enregistrement: DE 188865506

Adresse postale: Hoppestraße 7

Ville: Regensburg

Code postal: 93049

Subdivision pays (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Pays: Allemagne

Point de contact: Vergabeabteilung

Adresse électronique: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Téléphone: +49 94129734-10

Télécopieur: +49 94129734-11

Rôles de cette organisation:

Prestataire de services de passation de marché

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Numéro d'enregistrement: Leitweg-ID: 09-0318006-60

Adresse postale: Maximilianstr. 39

Ville: München

Code postal: 80538

Subdivision pays (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Téléphone: +49 8921762-411

Télécopieur: +49 8921762-847

Adresse internet: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 7d3efee7-8661-4c28-8921-28531636df4a - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 17

Date d'envoi de l'avis: 28/05/2026 13:12:52 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 367993-2026

Numéro de publication au JO S: 102/2026

Date de publication: 29/05/2026